

Nun freut euch, liebe Christeng'mein

Text: Martin Luther (1483-1546)

Johannes Eccard (* 1553; † 1611)

(Ein Christenlich lied Doctoris Martini Luthers,
die vnaussprechliche Gnaden Gottes vnd des rechten Glaubens begreyffendt)

1

Sopran

1. Nun freut euch, lie - be Chri - sten - g'mein, und laßt uns
2. Ich lag in tie - fer To - des - nacht, du wur - dest

Alt I

1. Nun freut euch, lie - be Chri - sten - g'mein, und laßt uns
2. Ich lag in tie - fer To - des - nacht, du wur - dest

Alt II

1. Nun freut euch, lie - be Chri - sten - g'mein, und laßt uns fröh -
2. Ich lag in tie - fer To - des - nacht, du wur - dest mei -

Tenor

1. Nun freut euch, lie - be Chri - sten - g'mein, und laßt uns
2. Ich lag in tie - fer To - des - nacht, du wur - dest

Bass

1. Nun freut euch, lie - be Chri - sten - g'mein, und laßt uns fröh - lich
2. Ich lag in tie - fer To - des - nacht, du wur - dest mei - ne

musicalion

klicken für mehr

5

S.

fröh-lich sprin - gen, daß wir ge - trost und all' in ein mit Lust und
mei - ne Son - ne, die Son-ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben,

A. I

fröh-lich sprin - gen, daß wir ge - trost und all' in ein mit Lust und
mei - ne Son - ne, die Son-ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben,

A. II

- lich sprin - gen, daß wir ge - trost und all' in ein mit Lust und Lie -
ne Son - ne, die Son-ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben, Freud'

T.

fröh-lich sprin - gen, daß wir ge - trost und all' in ein mit Lust und
mei - ne Son - ne, die Son-ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben,

B.

sprin - gen, daß wir ge - trost und all' in ein mit Lust und Lie - be
Son - ne, die Son-ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben, Freud' und

11

S. Lie - be sin - gen, was Gott an uns ge - wen - det hat
Freud'und Won - ne. O Son - ne, die das wer - te Licht

A. I Lie - be sin - gen, was Gott an uns ge - wen - det hat und
Freud'und Won - ne. O Son - ne, die das wer - te Licht des

A. II - be sin - gen, was Gott an uns ge - wen - det hat
und Won - ne. O Son - ne, die das wer - te Licht

T. Lie - be sin - gen, was Gott an uns ge - wen - det hat und
Freud'und Won - ne. O Son - ne, die das wer - te Licht des

B. sin - gen, was Gott an uns ge - wen - det hat und
Won - ne. O Son - ne, die das wer - te Licht des

musicalion

klicken für mehr

16

S. und sei - ne sü - ße Wun - der - tat, gar teu'r hat er's er - wor - ben.
des Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie schön sind dei - ne Strah - len!

A. I sei - ne sü - ße Wun - der - tat, gar teu'r hat er's er - wor - ben.
Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie schön sind dei - ne Strah - len!

A. II und sei - ne sü - ße Wun - der - tat, gar teu'r hat er's er - wor - ben.
des Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie schön sind dei - ne Strah - len!

T. sei - ne sü - ße Wun - der - tat, gar teu'r hat er's er - wor - ben.
Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie schön sind dei - ne Strah - len!

B. sei - ne sü - ße Wun - der - tat, gar teu'r hat er's er - wor - ben.
Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie schön sind dei - ne Strah - len!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Nun freut euch, liebe Christeng'mein](#)

Komponist: [Johannes Eccard](#)

Epoche: Renaissance

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SAATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(2), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Geistlicher 5-stimmiger Chorsatz nach einem Text Martin Luthers. Er titelt: "Ein Christenlich lied Doctoris Martini Luthers, die vnaussprechliche Gnaden Gottes vnd des rechten Glaubens begreyffendt".